

<http://inner-resonance.net/welcome-home/>



## Mutterland

[inner-resonance](#) 14. Januar 2018 [Eintritt](#)

Wir sind jetzt mitten drin im Abbruch des alten Systems. Weil jedoch die Massen(propaganda)-Medien nichts darüber schreiben, sind die meisten Menschen ahnungslos. Und warum sollten sie auch, wenn sie schon seit langer Zeit unendlich gut dafür bezahlt werden, dass sie die Lügen jener „an den Mann“ bringen, die im Hintergrund des bisherigen Weltsystems stehen und sich die Menschen als Sklaven halten.

Während man gestern versucht hat, Hawaii zu bombardieren, um es dann Nord-Korea in die Schuhe zu schieben und daraus einen grossen Krieg starten zu können, wiegen sich die Menschen weiterhin in der Sicherheit, dass ihre Herrscher sie beschützen und sich um ihr Wohl kümmern. Diese aber lassen heute in den Medien nur irgendwo am Rande verbreiten, dass der gestrige Angriff (ihr Angriff) bloss ein Fehlalarm gewesen sei. In Wirklichkeit wurde der Missile-Beschuss vereitelt.



Eine bestimmte Ebenen in den Menschen lässt sich davon aber nicht trügen... und das gestrige Ereignis ist nur eines in der mittlerweile schon sehr langen Reihe von vollzogenen Bereinigungen innerhalb der Reihen dieser Noch-Herrscher, die nun von einer Panik-Attacke zur nächsten laufen.

Denn die wachen und erwachten Kräfte im Hintergrund haben sich gut formiert und sie sind da, wenn es nun an die tiefsten Ebenen der alten und illegalen Beherrscher der Erde und der Menschheit geht. Es ist ein ständiger „Gang auf Messers Schneide“, doch er ist möglich, weil sich die Atmosphäre um uns herum bereits geöffnet hat – jene Schicht, die uns seit

Jahrtausenden schon unter einer schweren Quarantäne hält – persönlich, kollektiv und planetar.

Und je mehr wir jetzt fähig sind, uns mit unserer ursprünglichen Kraft zu verbinden und ganz bei uns zu bleiben, desto besser werden wir diese Abbruchsphase nun durchschreiten. Die meisten Menschen spüren freilich, was da los ist. Sie sind jedoch so sehr in den alten Mustern gefangen, dass sie ebenfalls von Angst und Panik ergriffen werden. Das hat sich in den letzten Wochen enorm gesteigert und Menschen, die im Heilbereich tätig sind, haben das sehr direkt erfahren.

Mit Anfang Dezember des Vorjahres hatte sich bereits gezeigt, dass nun sehr schnell grössere Veränderungen auf uns zukommen werden. Es war deshalb notwendig, noch einmal ganz intensiv an der Befreiung und Öffnung des menschlichen Bewusstseins zu arbeiten und zwar auf allen Ebenen.

Mit einem Schlag kam dann „Süd-Afrika“ in den Bereich meiner Aufmerksamkeit und zwar gleichzeitig aus mehreren Richtungen. Und es hiess, dass nun „Cassiopeia“ heimzuholen sei... und zwar über die „Achse Wien – Kapstadt“. Cassiopeia ist der Inbegriff einer Frau und Mutter, die aufgrund ihrer Verwegenheit, sich als königliches Wesen zu begreifen und es auch zu leben, vom neuen Götter-Regime, welches sich der Erde bemächtigt hat, augenblicklich verbannt worden war. Man versetzte sie und alle, die es ihr gleich taten, symbolisch und auch ganz real „in den Himmel“ – das ist jener Ort, mit dem diese Götter nämlich bedenklich wenig zu tun hatten (und haben). Denn hinter ihren Sonnengott-Erscheinungen verbergen sich die Abgründe satanischer Machenschaften – und zwar bis heute.

Den Zugang zu ihrer Tochter Andromeda hat man durchtrennt und so jegliche Mutter-Tochter-Beziehung unter den Menschen verunglimpft und zu einer Sühne-Verbindung gemacht. Die Tochter hat für das „Vergehen“ der Mutter zu sühnen ... wengleich das Vergehen nur jenes war, dass sich Königin Cassiopeia ihrer Macht bewusst geblieben war. Die Tochter konnte sich somit nicht mehr mit der Mutter verbinden und verblieb geopfert am Altar der neuen Götter in Form einer farb- und leblosen Jungfrau-Erscheinung. All das und noch vieles mehr hatte freilich auf die gesamte Menschheit sowie auf die mütterliche Kraft dieses Planeten eine unglaubliche Auswirkung.



Vieles davon ist bereits geheilt und zurückgebracht. Und dennoch war Cassiopeia bisher im Exil verblieben, weil es dort sicherer war für sie ... Und der Zugang zu Andromeda, ihrer Tochter, blieb verschlossen.

Mächtig legte sich dann die Rückläufigkeit des Planeten Merkur über alles und führte die gesamte Arbeit, gemeinsam mit vielen anderen Aufgaben, in eine grosse Tiefe und auch Stille hinein ... bis knapp vor Weihnachten. Vieles blieb ein Rätsel und Zusammenhänge waren kaum zu erkennen.

Es war während der gesamten Arbeit immer wieder wichtig, die Entsprechung der Dinge, die sich hier zeigten, auch draussen im All – in der Galaxie – zu finden. Und das war oft ein grosser Balance-Akt, da noch immer Schleier über gewissen Bereichen liegen.

Im Bezug auf die unterbrochene Verbindung zur Frauen- und Königinnen-Kraft zeigten sich die Pleiaden und wie es dort vor langer Zeit bereits gelungen war, sie zu unterbrechen und zu blockieren. Ähnliche Muster der Hintergehung und des Betrugs, wie man sie auch sonst finden kann, zeigten sich ... sowie unendlich viele Seelen, die dort festgehalten waren.

Die Details sind momentan gar nicht mehr wirklich wichtig. Es wurde jedoch immer deutlicher, dass das Geheimnis der Cassiopeia in Südafrika verborgen liegt. Genau unterhalb befindet sich der antarktische Bereich, den man Neuschwabenland nennt und der sehr viel mit dem geheimnis-umwitterten Tun und Wissen jener zu tun hatte, die man „die Nazi“ nannte – ein Deckname, wie viel andere, hinter dem sich noch weitaus grössere Dinge verbergen, als man uns erzählt.



Genau dort aber lag etwas verborgen, was auch mit der Ur-Frauen- und Mutterkraft zu tun hatte, die sich unter dem Namen „Cassiopeia“ zusammenfassen lässt. Zum einen war Afrika bzw. das heutige Äthiopien das Reich dieser Königin und zum anderen ist Afrika auch das Mutterland dieses Planeten, dessen Lebenslinie sich genau dort befindet. Schon aus diesen Gründen musste der Kontinent während der vergangenen Jahrhunderte komplett zerstört werden, denn er würde dem jetzigen Übergang in eine neue Epoche ziemlich gefährlich werden. Deshalb erzählt man uns von der Sklavenrasse, welche die (unrechtmässigen Erden-) Götter sich dort schon seit langem erschaffen hätten. Und man tut alles, um diesen Schein auch zu wahren... Wenn man die von denselben Göttern (der sogenannten Elite im Hintergrund) inszenierte Völkerwanderung aus diesem Kontinent Richtung Europa betrachtet, dann könnte man tatsächlich diesen Eindruck bekommen...

Es dauert nämlich keine ganze Generation, um Menschen von intelligenten und einfühlsamen Wesen zu fanatischen, brutalen und willigen Werkzeugen zu machen... und sie dann mit einem ganz bestimmten Auftrag gegen andere Völker loszuschicken. Mit Mitteln der Gedankenkontrolle und der totalen technischen Steuerung ist all das eine Kleinigkeit – vor allem, wenn man unbemerkt während der gleichen Zeit in den Zielländern jene Infrastruktur auf die Beine stellt, die auf Knopfdruck dann alles in die richtigen Bahnen lenkt und die Menschen einfach der Schockwelle ausliefert. Das ist das, was wir seit dem Jahr 2015 hier in Europa erleben und es ist etwas, das einem bereits sehr alten Plan der bisherigen „Götter“-Elite entspringt.

Cassiopeia's ureigene Aufgabe wäre es gewesen, den Übergang vom Fischezeitalter zum Wassermannzeitalter vorzubereiten und dann mitzutragen, denn es ging nun um den Ausstieg aus den alten Kreisläufen und um den Eintritt in eine völlig neue Phase der Seelen-Entfaltung und des Zusammenlebens – hier auf dem Planeten Erde genauso wie in der gesamten Galaxie.

So aber hatte man sie (verkehrt) an den Himmel gehängt und mit Häme übergossen... Ihre Kraft wurde dadurch abgespalten, sodass sie niemandem mehr zugänglich sein würde. Und dasselbe geschah mit ihrer Tochter Andromeda bzw. jener Galaxie, die uns am nächsten liegt. Da war nun etwas zu ent-riegeln und zwar an der Lebenslinie, direkt unter der Sphinx. Und es war die Aufgabe meiner Künstler-Freundin aus Wien, denn schliesslich ging es bei der Auflösung dieses Themas auch um eine Verbindung von dieser Stadt nach Süd-Afrika. Ab diesem Zeitpunkt verliefen unsere Arbeiten – wenn auch meist unabhängig voneinander – wieder erstaunlich synchron.

Kurz danach waren ruckartige Veränderungen zu spüren. Und damit sollte das Ganze erst so richtig beginnen...

\* \* \* \* \*

*Copyright: Magda Wimmer – <http://inner-resonance.net/>*

*Aufgrund eines sehr dichten Arbeitsplanes kann ich momentan nur in kleineren Abschnitten schreiben. Es wird jedoch Fortsetzungen geben...*